

Mitgliederversammlung bestätigte dem Vorstand erfolgreiche Arbeit

Der Vorstand hatte zur 2. Ordentlichen Mitgliederversammlung am 28.03.06 in den Saal der Gaststätte „Zum Adler“ eingeladen und viele Mitglieder kamen.

So konnte der Vorsitzende, Herr G. Gallinat in seiner Begrüßung feststellen, daß das Interesse am Erhalt des Wahrzeichens von Wolmirsleben, der Kirche St. Nikolai ungebrochen sei, und seine Nutzung als kulturelles Zentrum nach wie vor hohe Aktualität besitze.

Nach dieser Begrüßung und der Bestätigung der Tagesordnung ging es zielstrebig zur Arbeit, zu den erkennbaren Erfolgen des letzten Jahres.

Begonnen wurde mit dem Bericht der Kassiererin, Frau Sieglinde Haag. Sie konnte u. a. darüber berichten, daß die Spende der Kreissparkasse Aschersleben – Staßfurt in Höhe von 8000 Euro aufgestockt durch eingeworbene Spenden in Höhe von 2000 Euro eine gute finanzielle Unterstützung für den ersten Bauabschnitt darstelle. Insgesamt konnte sie auf ein großartiges Spendenaufkommen verweisen, sowohl durch Benefizkonzerte als auch durch einzelne private Geldüberweisungen.

Nach dem Kassenbericht verlas Herr Martin Eisner den Rechenschaftsbericht des Vorstandes.

Der Vorstand erinnerte in seinem Bericht daran, dass vor zwei Jahren zum Zeitpunkt der Vereinsgründung



Förderverein Kirche St. Nikolai e.V.

niemand wußte, wie es erfolgreich mit dem Kirchengebäude weitergehen würde. Durch ergänzend gute Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinde und Förderverein war es möglich, finanzielle Mittel in erforderlichem Maße zu erhalten, um mit dem Gebäudesichernden 1. Bauabschnitt zu beginnen. Die Mittel kamen vom Kirchenkreis, der Kirchengemeinde, der Kreissparkasse sowie dem Förderverein.

Das Kirchengebäude ist in seinem baulichen Zustand gesichert, jedoch nicht saniert.

Der Vorstand rief in Erinnerung, dass auch Grundlagen für die Nutzung des Kirchengebäudes neben dem rein gottesdienstlichen Bereich gesetzt wurden. Auf folgende Konzerte konnte er verweisen:

- Chorkonzert mit dem Gemischten Chor aus Egelin und dem Jugendchor So lala aus Jena,
- Konzert der Geschwister Wollner,
- Weihnachtskonzert mit dem Kammerchor Young Voices.

Der Vorstand stelle fest, dass unser Verein bereits nach so kurzer Zeit in der gesellschaftlichen Wirklichkeit angekommen sei. Der Dank hierfür gelte allen Vereinsmitgliedern. Dank gelte auch unserer Bürgermeisterin Frau Kukuk und der Pfarrerin Frau Wegner, die Beide unseren Verein initiativreich unterstützt haben. Neben der kulturellen Arbeit unterstützte der Verein auch die Kirchengemeinde bei der Antragstellung zwecks finanzieller Zuwendungen. So wurde seitens der

Förderverein Kirche St. Nikolai e.V.

Kirchengemeinde auch ein Antrag an die Stiftung Denkmalschutz gerichtet, den unser Verein auf vielfältige Weise unterstützte. Ein endgültiger Bescheid über Bestätigung oder Ablehnung stehe noch aus. Bei allen Antragsverfahren wurde der Verein durch den betreuenden Architekten, Herrn Wöbke, in hervorragender Weise unterstützt, dafür herzlichen Dank. Über die Arbeit des Vereins, so wurde ausgeführt, gab es Berichte sowohl in der Presse als auch im Internet.

Der Redner gab abschließend einen Ausblick auf die Vorhaben im laufenden Jahr. Dieses sind nach heutigem Kenntnisstand:

- **30. April Kabarettveranstaltung mit den Gebrüdern Hengstmann, politisch – satirisches Kabarett „Stunden der Starrheit“,**
- **1. Juli Frühlingskonzert mit einem Jugend – Kirchenchor aus Menz und unserem Kirchenchor am Vortage zum Fest der Goldenen Konfirmation,**
- **Am Vorabend des 1. Advent ein Advent- und Weihnachtskonzert mit dem Kommerchor Young Voices aus Egel.**

Zu diesen Veranstaltungen werden alle Bürger von Wolmirsleben sowie alle interessierten Bürger recht herzlich eingeladen.

Nach einer folgenden Aussprache zu den Berichten wurde dem Vorstand Entlastung erteilt.

Zwei bisherige Vorstandsmitglieder konnten aus persönlichen Gründen für den neuen Vorstand nicht wieder kandidieren. Der Vorsitzende, Herr Gallinat,

Förderverein Kirche St. Nikolai e.V.

sowie sein Stellvertreter Herr Eisner, dankten den Beiden für ihre hervorragende Mitarbeit und überreichten jeweils einen Blumenstrauß.

Es begann das Wahlverfahren. Frau Kukuk als Vorsitzende des Wahlausschusses führte Regie. Sie stellte die Kandidaten vor und führte durch den Wahlvorgang.

Nach Auszählung der Stimmen und nach der konstituierenden Sitzung des neugewählten Vorstandes wird der Verein durch folgenden Vorstand repräsentiert:

Vorsitzender: Herr Gerhard Gallinat

Stellvertreter: Herr Martin Eisner

Herr Helmut Bönicke

Schriftführerin: Frau Ilona Thier

Kassenwart: Frau Sieglinde Haag.

In seinem Schlußwort dankte der Vorsitzende für das durch dieses Wahlergebnis zum Ausdruck gebrachte Vertrauen und verstand dieses als Auftrag und Verpflichtung, die Arbeit zum Nutzen der Region zielstrebig fortzusetzen. Gleichzeitig bat er darum, weitere neue Mitglieder zu werben, damit potentiellen Finanzgebern noch breiteres Interesse am Erhalt dieses imposanten Bauwerkes signalisiert würde.

Er dankte allen Anwesenden für ihr gezeigtes Engagement und wünschte für die Zukunft dem Verein viele Erfolge.

28. März 2006

G. Gallinat